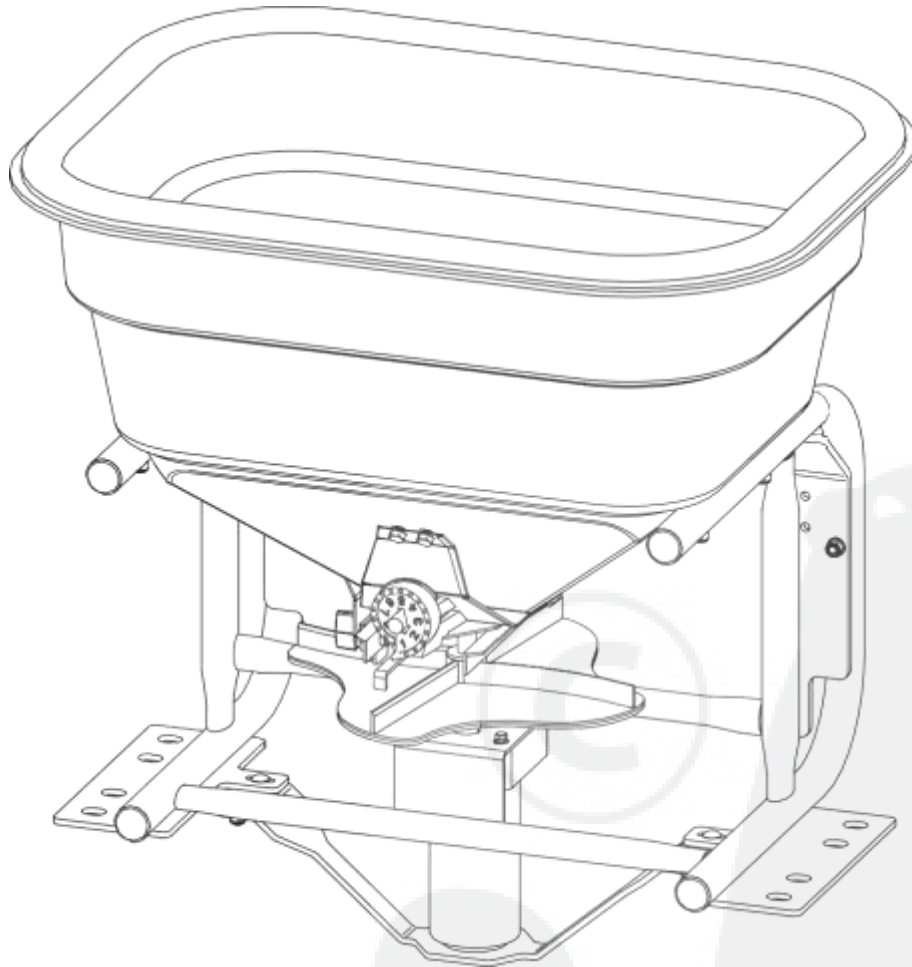




Bedienungsanleitung

Modell S80-12010



Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen für die Sicherheit von Personen und Eigentum. Lesen Sie diese sorgfältig, bevor Sie das Gerät aufbauen und bedienen!

**Spyker Spreaders: Kontakt
über 800.972.6130**

SICHERHEIT

SICHERHEITSETIKETTEN

VERSTÄNDNIS DER SICHERHEITSETIKETTEN DER MASCHINE:

Die Sicherheitsetiketten der Maschine, die in diesem Abschnitt dargestellt werden, sind an wichtigen Stellen auf Ihrer Maschine angebracht, um auf mögliche Sicherheitsgefahren hinzuweisen.

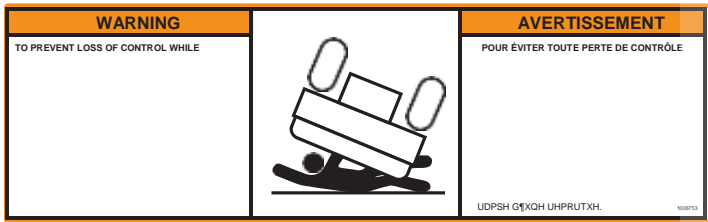
Auf den Sicherheitsetiketten Ihrer Maschine werden die Wörter DANGER (Gefahr), WARNING (Warnung) und CAUTION (Vorsicht) mit diesem Warnsymbol gekennzeichnet. DANGER steht dabei für die größten Gefahren.

Die Bedienungsanleitung erläutert falls erforderlich ebenfalls potenzielle Sicherheitsgefahren, falls diese in besonderen Sicherheitsmitteilungen mit dem Wort CAUTION und dem Warnsymbol gekennzeichnet sind.



Warnsymbol

Sicherheitsaufkleber auf Streuer



1008753



1008785

Sichere Bedienung - Allgemein

- Lesen Sie diese Anleitung und die Bedienungsanleitung des Fahrzeuges, an das Sie den Streuer anhängen. Machen Sie sich gründlich vertraut mit den Kontrollen und der ordnungsgemäßen Bedienung der Ausrüstung. Lernen Sie, wie man das Fahrzeug anhält und den Anhänger schnell abkuppelt.
- Dieser Streuer ist ausschließlich für eine Nutzung zur Rasenpflege und Schnee-/Eisanwendungen vorgesehen.

Für andere Anwendungen als die vom Hersteller vorgesehenen.

- Lassen Sie die Maschine nicht durch eine nicht geschulte Person oder ein Kind bedienen. Streuer.
- Lassen Sie niemanden, besonders Kinder, nicht auf dem Streuer fahren. Dabei besteht Verletzungsgefahr, z. B. durch fremde Gegenstände getroffen und vom Gerät herunter geworfen zu werden. Ein Mitfahrer könnte außerdem die Sicht des Bedieners beeinträchtigen, sodass das Fahrzeug auf unsichere Weise bedient wird.
- Halten Sie andere Personen auf Abstand, wenn Sie den Streuer bedienen.
- Halten Sie Hände, Füße, Kleidung, Haare und lose Gegenstände von beweglichen Teilen entfernt. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.
- Zur Vermeidung einer Handverletzung:
 - Legen Sie niemals die Hände auf den Behälter und passen Sie niemals die Richtungskontrolle an, während der Motor läuft.
 - Wenn Sie die Hände zum Öffnen und Schließen der Dosiergrastersteuerung verwenden, benutzen Sie ein Hilfsgerät.

Sichere Bedienung - Persönliche Schutzausrüstung

- Tragen Sie jederzeit einen Ohren- und Augenschutz, wenn Sie den Streuer bedienen.
- Tragen Sie geeignete Kleidung, Schuhwerk und eine Schutzausrüstung, wenn Sie den Streuer bedienen.
- Bedienen Sie den Streuer nicht, wenn Sie barfuß sind oder offene Sandalen tragen.



Empfohlene Fahrzeuge und Anhängungsmethode

Wenn Sie einen optionalen Montagesatz gekauft haben, befolgen Sie die Anweisungen für eine ordnungsgemäße Verbindung des Streuanhängers mit dem Fahrzeug. Wenn für Ihr Fahrzeug kein Montagesatz verfügbar ist, und wenn Sie sich Ihren eigenen Montagesatz bauen, lesen und beachten Sie bitte Folgendes:

Dieser Streuer kann ausschließlich an ein vierrädriges Fahrzeug verbunden werden. Hier folgen die empfohlenen Fahrzeugtypen und die Mindestfahrzeuganforderungen für eine ordnungsgemäße Befestigung des Streuers. Obwohl wesentliche Anstrengungen in die Gewährleistung eines sicheren Betriebs der empfohlenen Fahrzeuge gesteckt wurden, liegt es in der Verantwortung des Bedieners, den Streuer und das Fahrzeug unter Beachtung der folgenden Sicherheitsaspekte zu benutzen.

- Wenn der Streuer an das Fahrzeug angehängt wurde, beachten Sie, dass die Fahreigenschaften des Fahrzeuges beeinträchtigt sein könnten. Um einen Kontrollverlust zu vermeiden, wenn der Streuer am Fahrzeug hängt:
 - Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Streuers.
 - Kalkulieren Sie einen längeren Bremsweg ein.
 - Die Fahrzeuggeschwindigkeit sollte 10mph nicht übersteigen. Die Geschwindigkeit sollte immer so niedrig sein, dass ein kontrolliertes Fahren möglich ist. Wenn Ihr Fahrzeug angibt, beim Transport einer Ladung nicht schneller als 10 mph fahren zu dürfen, überschreiten Sie diese Geschwindigkeit nicht.
 - Fahren Sie keine Kurven von mehr als 10 Grad.
 - Leeren Sie den Streuerbehälter und bewegen Sie ihn langsam, wenn Sie ihn auf der Rampe des Anhängers auf- und abbewegen.
- Fahren Sie nicht auf nassen Abhängen. Rutschige Bedingungen reduzieren die Zugkraft und könnten zu Kontrollverlust führen.
- Schauen Sie hinter die Maschine, bevor Sie zurücksetzen. Setzen Sie vorsichtig zurück.
- Fahren Sie über raues Gelände vorsichtig.
- Beladen Sie den Streuer nicht über das zulässige Höchstgewicht hinaus.
- Verteilen Sie die Ladung gleichmäßig im Transportbett (UTV) oder Ladebehälter (ATV).



UTV - Utility Terrain Vehicle

Es werden die folgenden UTV-Spezifikationen empfohlen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fahrzeuges einschließlich der technischen Fahrzeugdaten.

- Mindestfahrzeugtrockengewicht von 1050 lb **UND**
- Mindestachsstand 70,9“ **UND**
- Mindesttragfähigkeit von 800lb **UND**
- Reifendruck des Fahrzeuges entsprechend der Herstellerempfehlung **UND**
- Das Bruttofahrzeuggewicht (GVW - Gross Vehicle Weight) darf niemals das zulässige Gesamtgewicht (GVWR) der Maschine übersteigen. Eine Nichtbeachtung könnte die Bedienungscharakteristiken der Maschine beeinträchtigen. Um das GVW zu berechnen, bitte Folgendes berücksichtigen:
 - (A) Leergewicht des Fahrzeuges (Volle Flüssigkeit. Siehe Fahrzeugbedienungsanleitung)
 - (B) Das Nutzergewicht (Fahrer + Passagier falls zutreffend))
 - (C) Ladekistengewicht (nicht die maximale Ladekistenkapazität überschreiten)
 - (D) Optionales Gewicht der Fahrzeugzubehörteile (Kappe, Schneeschaukel usw.)
 - (E) Gewicht des Streuers (siehe Abschnitt Kapazität)
 - (F) Gewicht des Materials im Streuerbehälter (Nicht die Behälterkapazität überschreiten. Siehe Abschnitt Kapazität)
 - (G) Gewicht der Streuerbefestigung

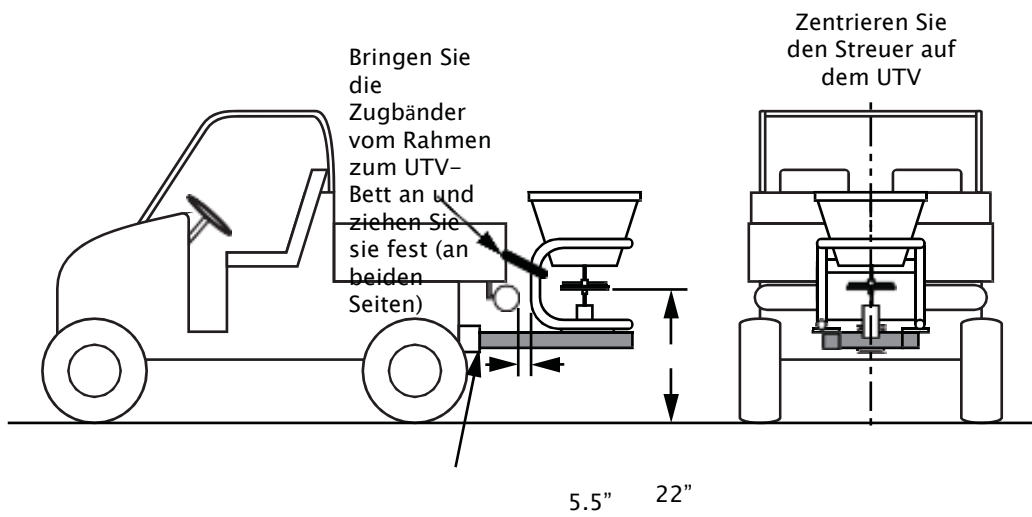
$$GVW = A+B+C+D+E+F+G$$

GVW muss niedriger als GVWR sein (in Bezug auf Menge siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeuges) Wenn dies nicht der Fall ist, bedienen Sie das Fahrzeug nicht und reduzieren Sie das Gewicht, bis GVW niedriger als GVWR ist.

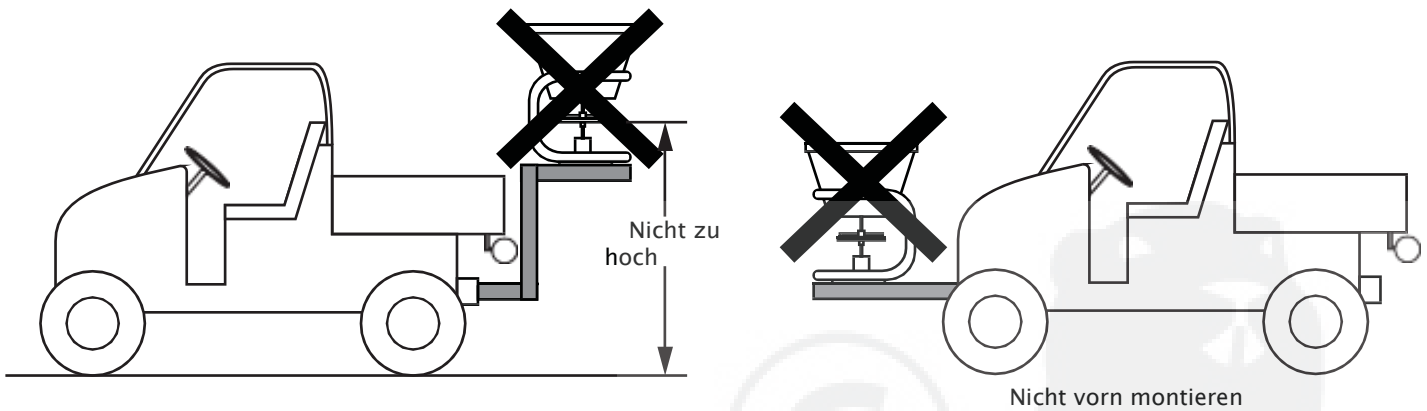
Befestigung an einen UTV

Wenn Sie sich einen eigenen Montagesatz bauen, beachten Sie bitte Folgendes:

- Der Streuer sollte an der Rückseite des Fahrzeuges befestigt werden, unter Verwendung des UTV-Kupplungsadapters als Hauptstütze.
- Stellen Sie eine Befestigungsklammer mithilfe von 2“ x 11 Edelstahlrohren her, die das Streuergestell mit der UTV-Kupplung verbindet.
- Verwenden Sie mindestens (4) Schrauben mit einem Durchmesser von 1/2“, um das Streuergestell mit den Rohren zu verbinden.
- Richten Sie den Streuer mittig zum vorderen Fahrzeug aus. Verschieben Sie ihn nicht nach links oder rechts.
- Für eine zusätzliche Unterstützung verwenden Sie mit Zugbändern mit Sperrklinke, um das Streuergestell mit dem UTV-Bett zu verbinden und zu sichern.
- Stellen Sie eine Befestigung mit den folgenden Maßen her:



Verwenden Sie die UTV-Kupplung zur Befestigung.



Optionales Kabelset (Spyker Artikelnr.: KSP14-CAB1) wird empfohlen, um das Dosiergaster vom UTV-Fahrersitz aus kontrollieren zu können.

Optionales Streubehältererweiterungsset (Spyker Artikelnr.: 05-120-3600) wird benötigt, wenn man die Behälterkapazität auf 4 Kubikfuß erweitern möchte (nicht mehr als insgesamt 220lbs).

ATV - All Terrain Vehicle - Geländewagen

Es werden die folgenden ATV-Spezifikationen empfohlen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fahrzeuges einschließlich der technischen Fahrzeugdaten.

- Mindestfahrzeugtrockengewicht von 615 lb **UND**
- Mindestachsstand 48,4“ **UND**
- Mindesttragfähigkeit von 176 lb **UND**
- Reifendruck des Fahrzeuges entsprechend der Herstellerempfehlung **UND**
- 120 lb an Material in Behälter darf auf ATVs nicht überschritten werden **UND**
- Nicht die maximale Gewichtskapazität des Fahrzeuges überschreiten. Um diese zu berechnen, bitte Folgendes berücksichtigen:
 - (A) Gewicht des Fahrers
 - (B) Gewicht der rückseitigen Ladung
 - (C) Gewicht der vorderen Ladung
 - (D) Gewicht der Zubehörteile (Schneeschaufel usw.)
 - (E) Gewicht des Streuers (siehe Abschnitt Kapazität)
 - (F) Gewicht des Materials im Streuerbehälter (Nicht 120 lb überschreiten.)
 - (G) Gewicht der Streuerbefestigung

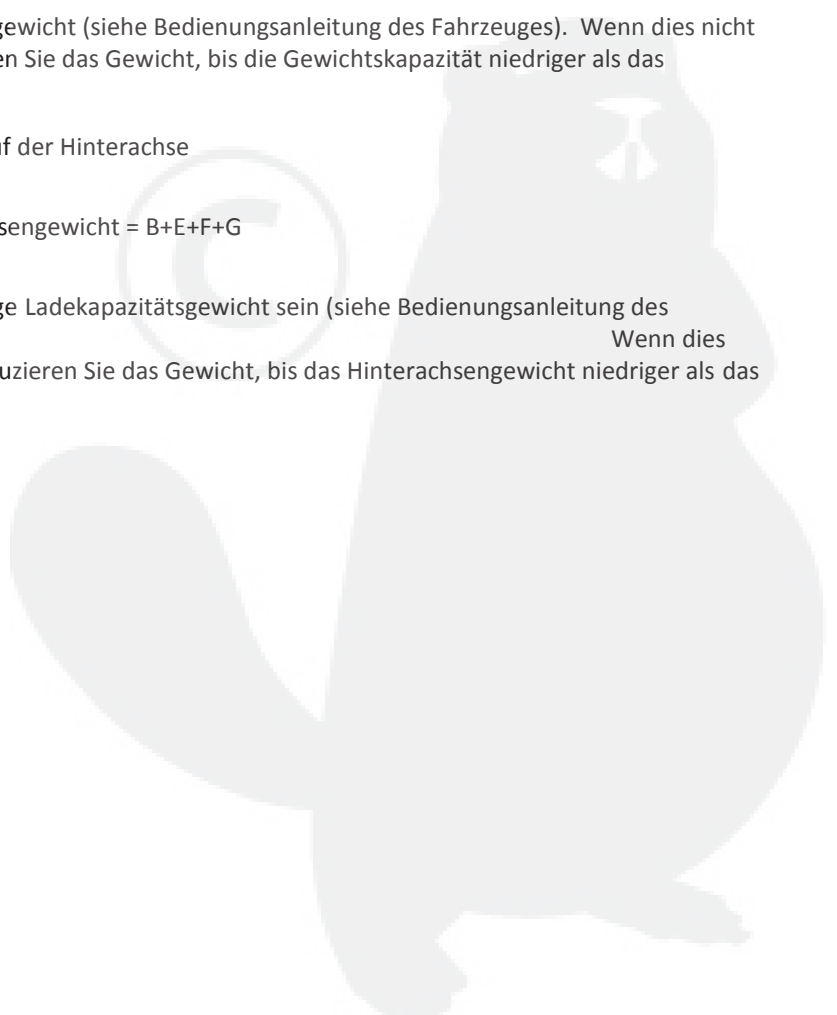
$$\text{Gewichtskapazität} = A+B+C+D+E+F+G$$

Die Gewichtskapazität muss niedriger sein als das Höchstgewicht (siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeuges). Wenn dies nicht der Fall ist, bedienen Sie das Fahrzeug nicht und reduzieren Sie das Gewicht, bis die Gewichtskapazität niedriger als das Höchstgewicht ist.

- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Ladegewichts auf der Hinterachse

$$\text{Hinterachsengewicht} = B+E+F+G$$

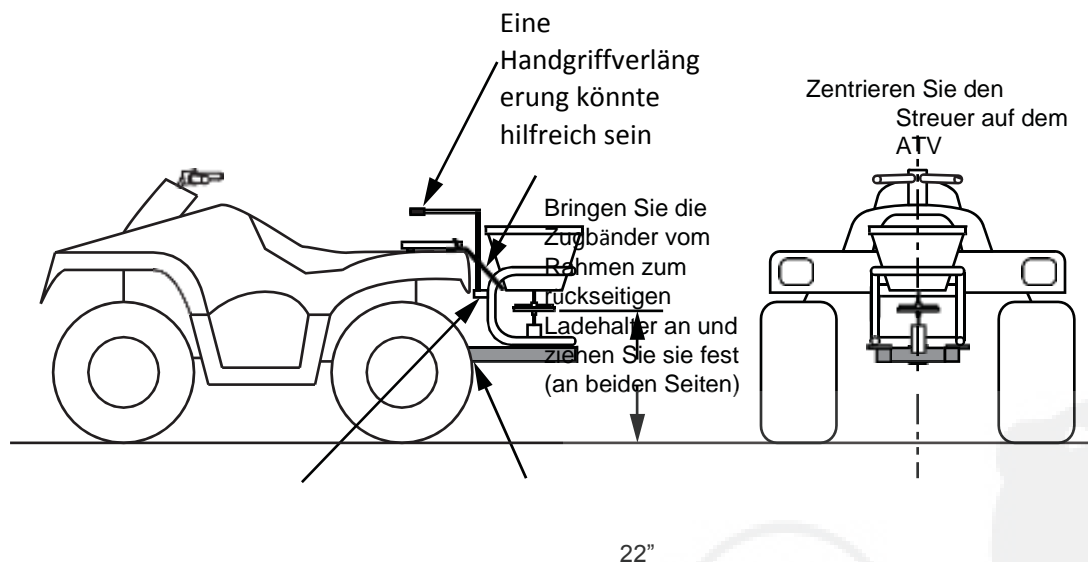
Das Hinterachsengewicht muss niedriger als das rückseitige Ladekapazitätsgewicht sein (siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeuges). Wenn dies nicht der Fall ist, bedienen Sie das Fahrzeug nicht und reduzieren Sie das Gewicht, bis das Hinterachsengewicht niedriger als das Ladekapazitätsgewicht ist.



Befestigung an einen ATV

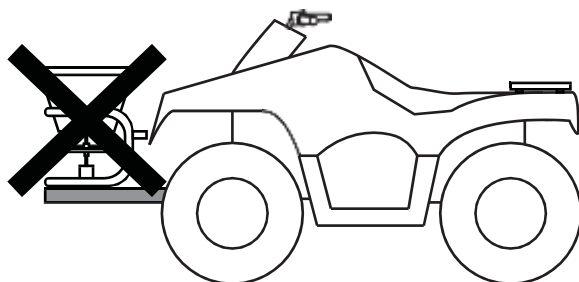
Wenn Sie sich einen eigenen Montagesatz bauen, beachten Sie bitte Folgendes:

- Der Streuer sollte an der Rückseite des Fahrzeuges befestigt werden, unter Verwendung des ATV-Kupplungsadapters als Hauptstütze.
- Stellen Sie eine Befestigungsklammer mithilfe von 2" x 11 Edelstahlrohren her, die das Streuergestell mit der ATV-Kupplung verbindet.
- Verwenden Sie mindestens (4) Schrauben mit einem Durchmesser von 1/2", um das Streuergestell mit den Rohren zu verbinden.
- Richten Sie den Streuer mittig zum vorderen Fahrzeug aus. Verschieben Sie ihn nicht nach links oder rechts.
- Für eine zusätzliche Unterstützung verwenden Sie Zugbänder mit Sperrklinke, um das Streuergestell mit dem rückseitigen ATV-Ladehalter zu verbinden und zu sichern.
- Stellen Sie eine Befestigung mit den folgenden Maßen her:

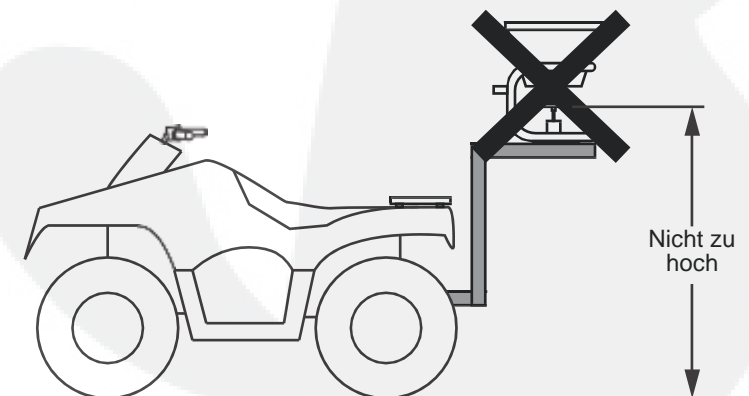


Montieren Sie möglichst dicht am ATV, wobei die Verbindungen noch genügend Spielraum behalten

Montieren Sie an der ATV-Kupplung



Nicht vorn montieren



Optionales Streubehältererweiterungsset (Spyker Artikelnr.: 05-120-3600) wird benötigt, wenn man die Behälterkapazität auf 4 Kubikfuß erweitern möchte. Eine Erweiterung könnte für leichteres, luftigeres Material verwendet werden, die gesamte Behälterkapazität sollte jedoch 120 lbs nicht überschreiten. 120 lb an Material im Behälter darf auf ATVs nicht überschritten werden.

ZTR - Zero Turn Radius

Es werden die folgenden ZTR-Spezifikationen empfohlen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fahrzeuges einschließlich der technischen Fahrzeugdaten.

- Mindestfahrzeugtrockengewicht von 863 lb **UND**
- Mindestens 48" Mähwerk **UND**
- ROPS (Überrollsicherung) ist vorgeschrieben **UND**
- Reifendruck des Fahrzeuges entsprechend der Herstellerempfehlung **UND**
- 120 lb an Material im Behälter darf auf ZTRs nicht überschritten werden.

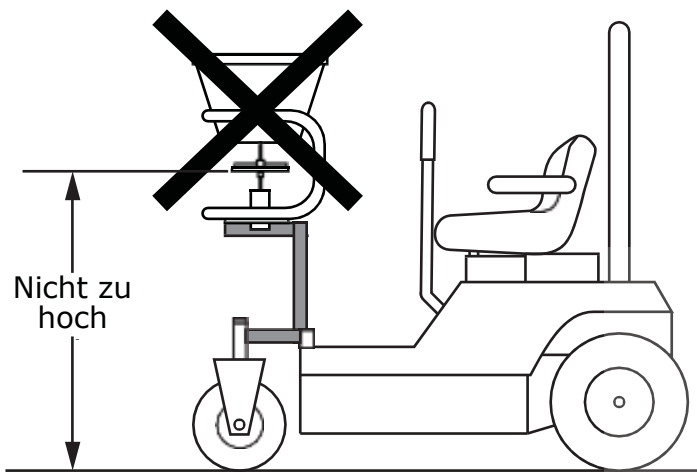
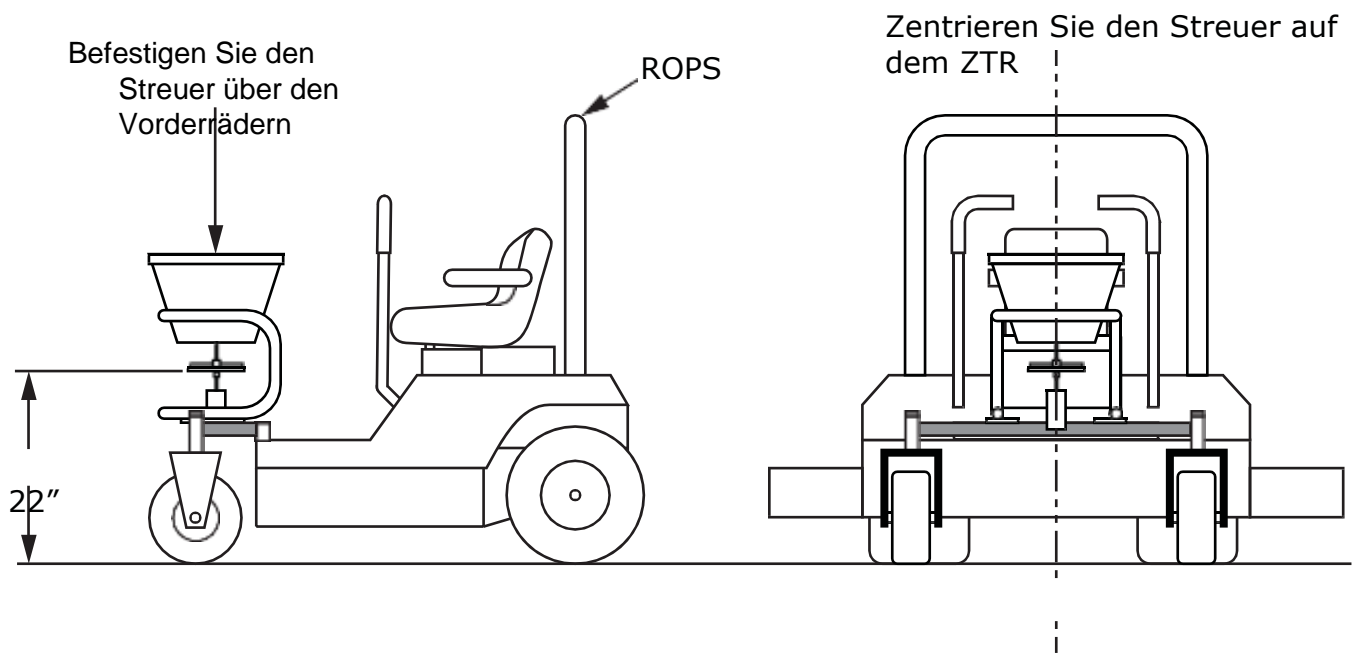
Halten Sie die ROPS in aufrechter und gesicherter Position und tragen Sie einen Gurt, wenn Sie das Fahrzeug mit dem Streuer bedienen.

Befestigung an einen ZTR

Wenn Sie sich einen eigenen Montagesatz bauen, beachten Sie bitte Folgendes:

- Der Streuer kann auch vorn am Fahrzeug befestigt werden.
- Stellen Sie eine Befestigungsklammer mithilfe von mindestens 2" x 11 Edelstahlrohren her, die das Streuergestell mit dem vorderen ZTR-Laufradgestell verbindet.
- Verwenden Sie mindestens (4) Schrauben mit einem Durchmesser von 1/2", um das Streuergestell mit den Rohren zu verbinden.
- Richten Sie den Streuer mittig zum vorderen Fahrzeug aus. Verschieben Sie ihn nicht nach links oder rechts.
- Montieren Sie den Streuer nicht so, dass er die Sicht des Bedieners und damit eine sichere Handhabung behindert.
- Stellen Sie eine Befestigung mit den folgenden Maßen her:

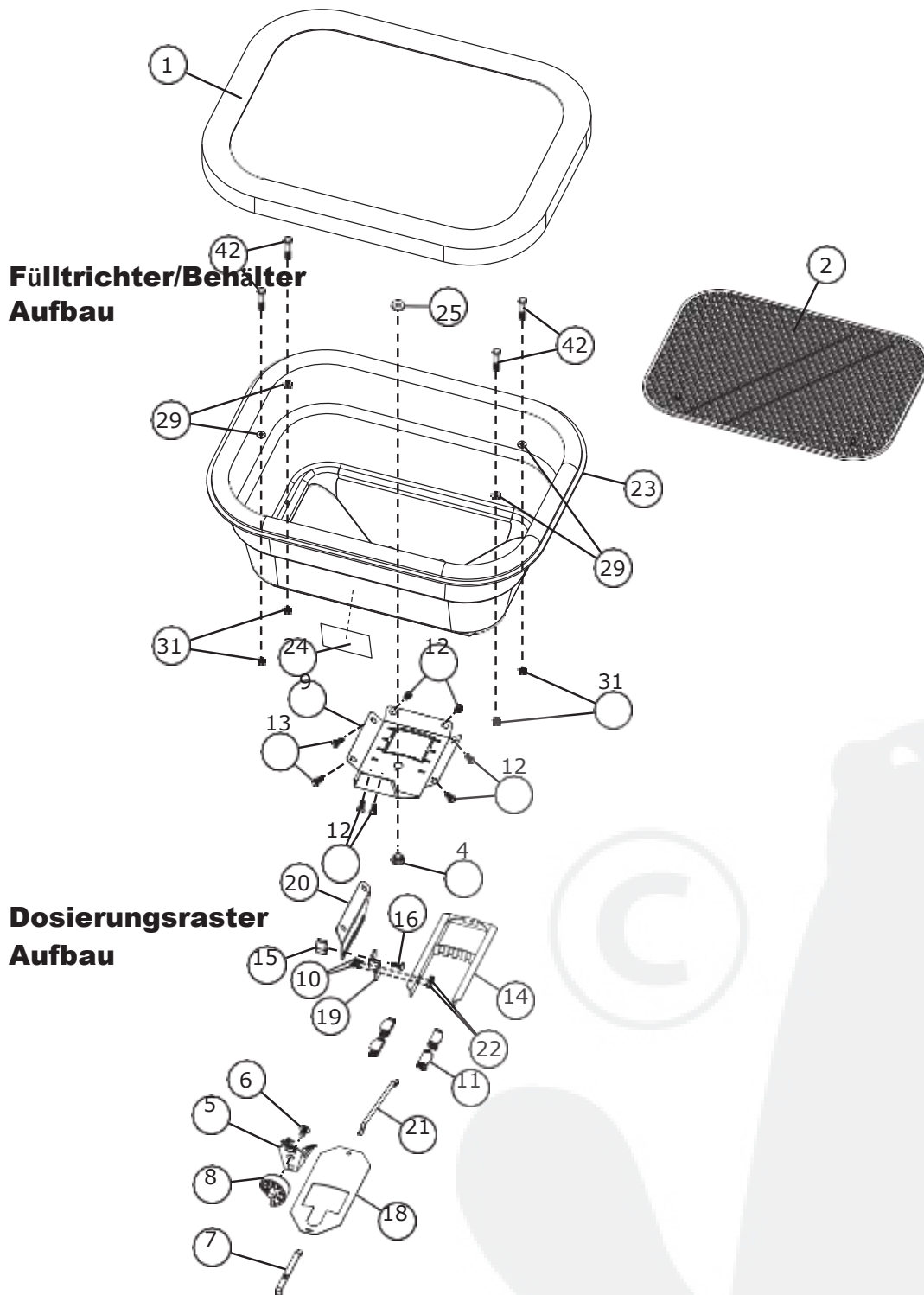




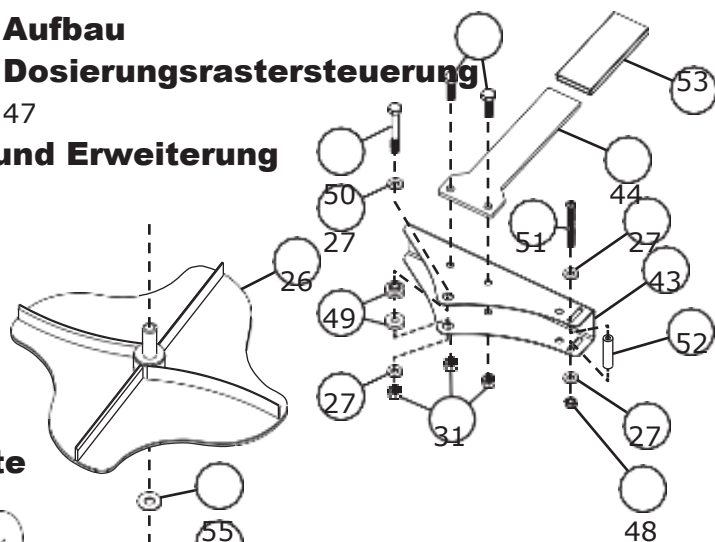
Es wird ein optionales Behältererweiterungsset (Spyker Artikelnr.: 05-120-3600) benötigt, um die Behälterkapazität auf 4 Kubikfuß zu erhöhen. Eine Erweiterung könnte für leichteres, luftigeres Material verwendet werden, die gesamte Behälterkapazität sollte jedoch 120 lbs nicht überschreiten. 120 lb an Material im Behälter darf auf ZTRs nicht überschritten werden.

Artik	Artikelnummer	Men	Beschreibung	Artik	Artikelnummer	Men	Beschreibung
1	1006262	1	Fülltrichterabdeckung	41	1008770	1	Stoßstange
2	1008720	1	Sieb	42	2M0828SS	6	1/4" x 1-3/4" Schraube, SS
3	1008734	1	Variable Drehzahlregelung	43	1008711	1	Dosierungsrastersteuerungsk
4	1000203	1	Bodenlager des Behälters	44	1008712	1	Dosierungsrastersteuerungse
5	1000211	1	Drehscheibenthalerung	45	1008742-10	1	Steuerungshalterung
6	1000215	1	Tannenbaumstopfen	46	1001248	2	#10 x 5/8" Schraube, SS
7	1000725-01	1	Dosierungsrasterverbindung	47	1001255	4	1/4"-20 x 1" Schraube, SS
8	1000733	1	Einstellknopf	48	1001308	3	#10-24 Nylon Feststellmutter, SS
9	1000766-01	1	Mulchboden	49	1001533	2	Nylon-Flanschdurchführung
10	1001264	6	#10-32 x 1/2" Schraube, SS	50	1007888	1	1/4" x 2-1/4" Schraube, SS
11	1001521	4	Dosierungsraster-Führung	51	1008745	1	#10-24 x 2-1/4" Schraube, SS
12	1004880	6	1/4" x 1/2" Schraube, SS	52	1008746	1	Kunststoffzwischenstück
13	1006084	2	1/4" x 3/4" Schraube, SS	53	1008747	1	Griff
14	1006147	1	Accuway Verteiler	54	B-7181	2	1/2" Rohrschelle
15	1007329	1	T-Knopf	55	1008743	1	Kunststoffscheibe
16	1007386	5	1/4" x 3/4" Schlossschraube, SS				
17	1007889	6	Nylon-Kabelbinder				
18	1008244	1	Dosierungsraster				
19	1008705	1	Gleitstückhalterung				
20	1008706	1	Schlosshalterung				
21	1008730	1	Dosierungsrastersteuerungsst				
22	1008748	2	#10-32 Nylon- Feststellmutter,SS				
23	1008755	1	Behälter mit Etikett				
24	1008067	1	Spyker-Aufkleber				
25	1000198	2	Filzscheibe				
26	1000607	1	Drehplatte				
27	1001351	10	1/4" Unterlegscheibe, SS				
28	1001352	4	#10 Unterlegscheibe, SS				
29	1001554	4	Nylon Unterlegscheibe				
30	1001683	1	Drehplattenhalter				
31	1005198	15	1/4"-20 Nylon Feststellmutter, SS				
32	1007005	4	#10 Sicherungsscheibe, SS				
33	1008241	1	Drehwerk				
34	1008733	1	Motor				
35	1008744	4	Schlauchverbindung				
36	1008756	1	Deflektor mit Aufklebern				
37	1008753	1	Warnetikett				
38	1008785	1	„Vorsicht“-Etikett				
39	1008757	1	Gestell mit Aufkleber				
40	L-1744-6	1	Spyker Seriennr. Aufkleber				

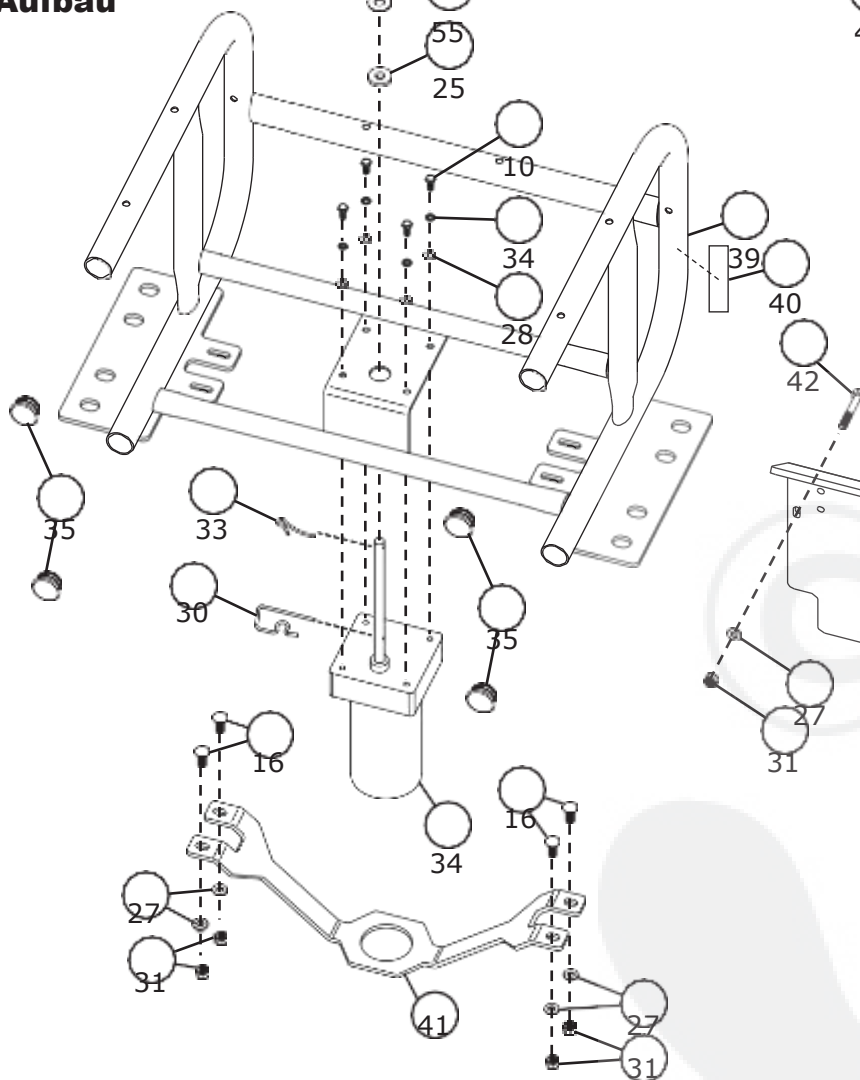




**Aufbau
Dosiergrastersteuerung
und Erweiterung**
47

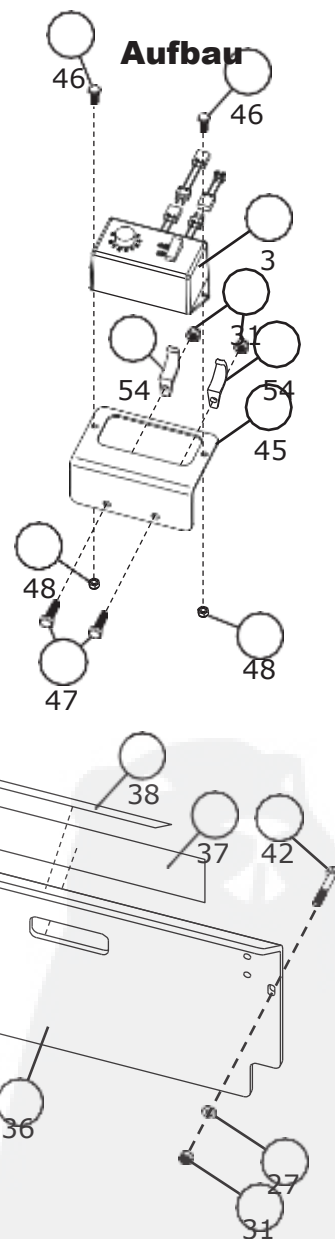


**Gestell/Drehplatte
Aufbau**



Drehzahlregelung

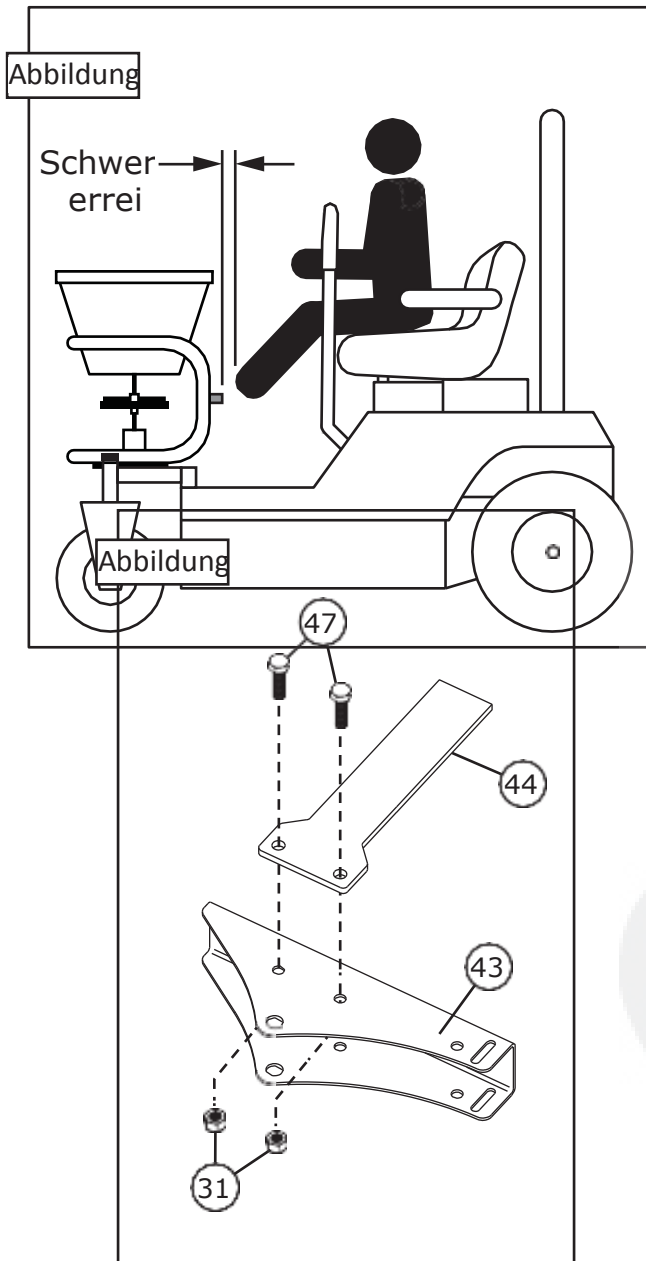
Aufbau



Deflektor Aufbau

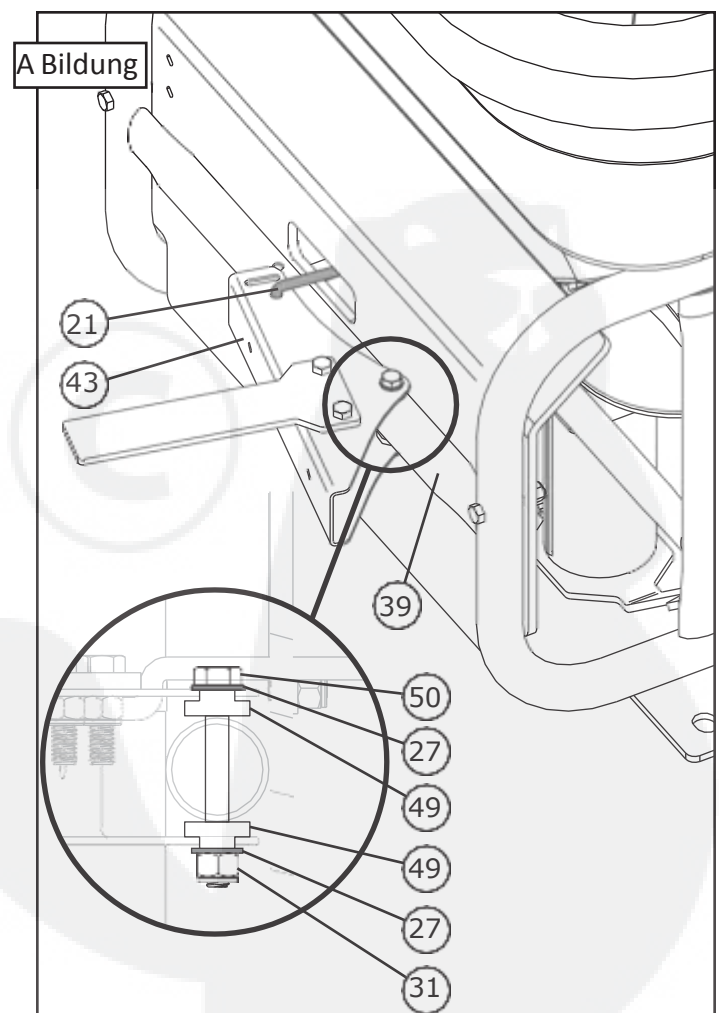
Montageanleitung

1. Holen Sie den Streuer und die Einzelteile aus der Kartonverpackung.
2. Drehen Sie den Streuer auf den Kopf, sodass der Behälter auf einer ebenen Fläche aufliegt.
3. Wenn der Streuer auf einen ZTR montiert werden soll und die Dosiergastersteuerungsklammer (43) schwer mit dem Fuß zugänglich sein sollte (siehe Abbildung 1), kann eine Dosiergastersteuerungsverlängerung (44) erforderlich sein. Befestigen Sie die Dosiergastersteuerungsverlängerung an der Dosiergastersteuerungsklammer mithilfe von zwei 1/4"-20 x 1" Schrauben (47) und zwei 1/4"-20 Nylon-Feststellmutter (31), wie in Abbildung 2 angezeigt.

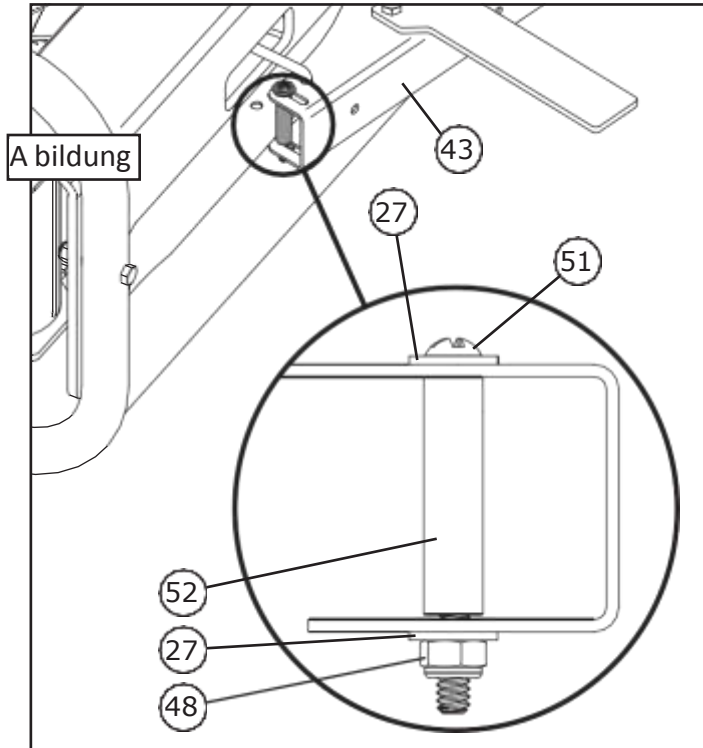


4. Wenn der Streuer auf ein Fahrzeug montiert wird und Sie Ihre Hand für das Öffnen/Schließen der Dosiergastersteuerung verwenden, installieren Sie die Verlängerung, wie in Schritt 3 beschrieben. Wenn die Verlängerung nicht in Ihre besondere Konstruktion passt, kann es sein, dass eine maßgeschneiderte Verlängerung hergestellt werden muss.
5. Stellen Sie die Spyker-Einstellung (8) auf 9,9 ein. Schneiden Sie das Kabel durch, das die Dosiergastersteuerungsstange (21) fest hält. Führen Sie die Dosiergastersteuerungsstange durch die Steuerungsklammer (43) in die in Abbildung 3 angezeigte Position.
6. Befestigen Sie die Dosiergastersteuerungsklammer (43) am Gestell (39) unter Verwendung einer 1/4" x 2-1/4" Schraube (50), zweier 1/4" Unterlegscheiben (27), zweier Nylon-Flanschdurchführungen (49) und einer 1/4"-20 Nylon-Feststellmutter (31).

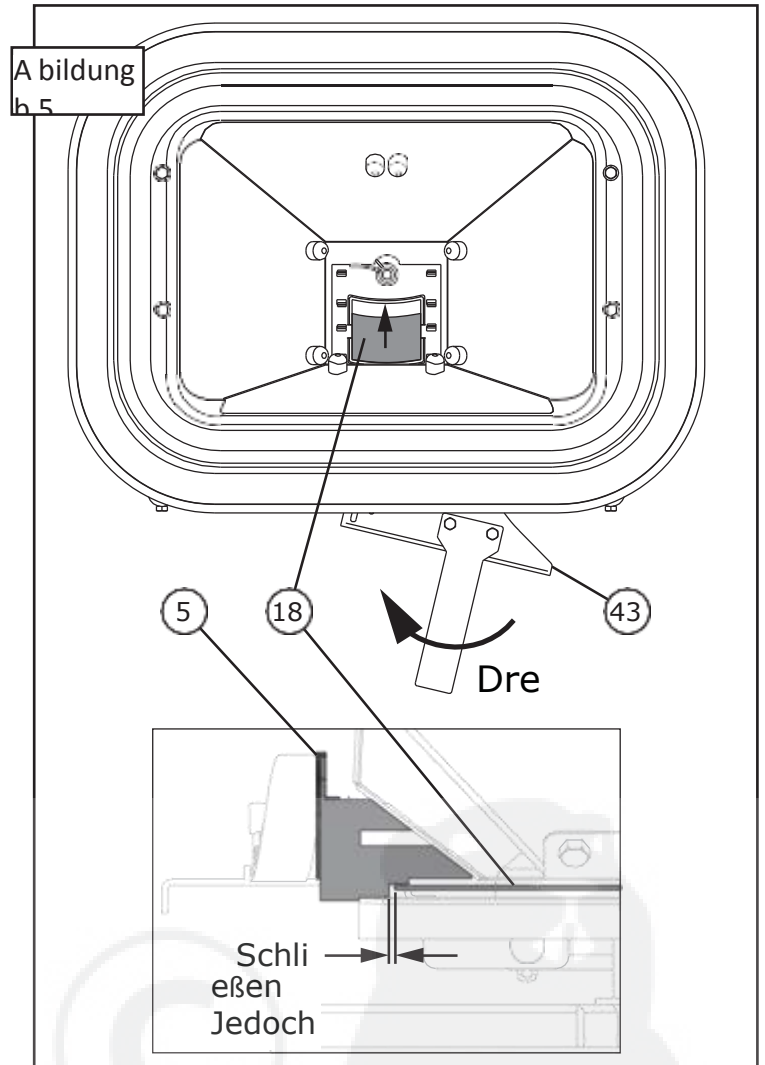
HINWEIS: Achten Sie darauf, dass die Dosiergastersteuerungsklammer (43) an der Stelle und in der Ausrichtung befestigt wird, wie in Abbildung 3 angezeigt.



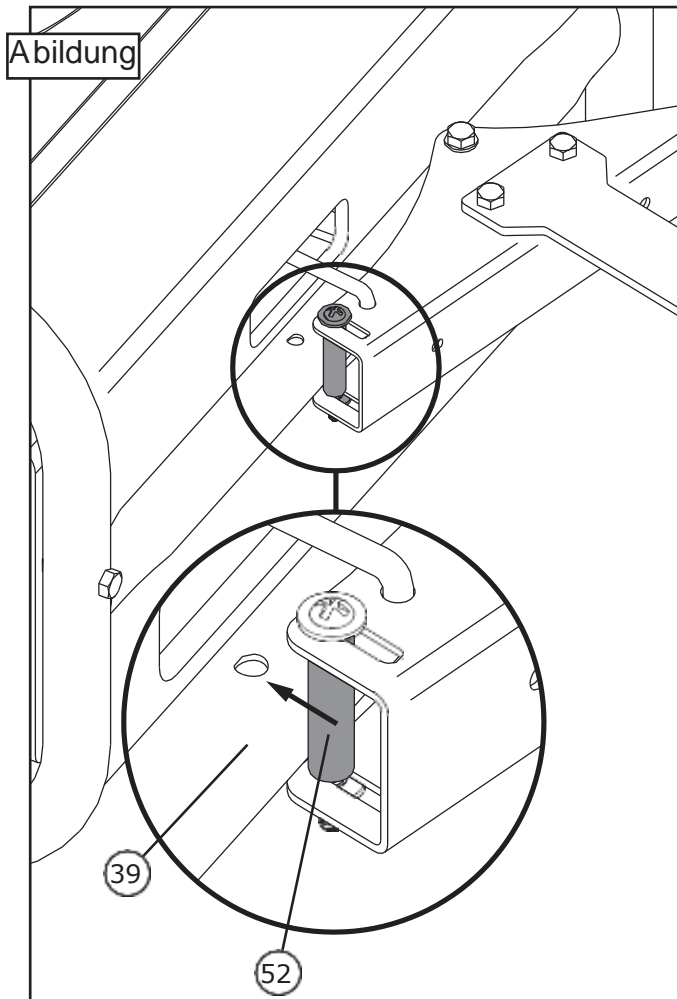
7. Befestigen Sie das Kunststoffzwischenstück (52) an der Rastersteuerungsklammer (43) unter Verwendung einer #10-24 x 2-1/4" Schraube (51), zweier 1/4" Unterlegscheiben (27) und einer #10-24 Nylon-Feststelmutter (48), wie in Abbildung 4 angezeigt. Lassen Sie es los.



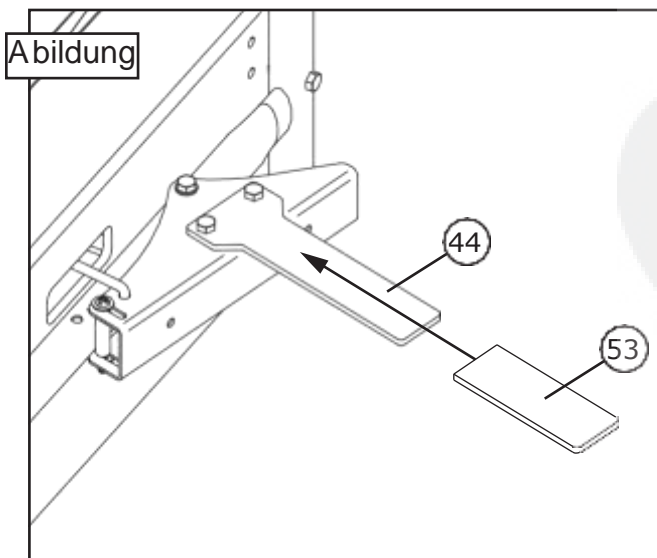
8. Drehen Sie die Rastersteuerungsklammer (43) in die angezeigte Richtung, bis das Dosierungsraster (18; siehe Abbildung 5) sich gerade so schließt, jedoch noch nicht gegen den Einstellknopf (5) drückt.



9. Stellen Sie die Position des Kunststoffzwischenstücks (52; siehe Abbildung 6), das in Schritt 7 eingebaut wurde, so ein, dass dieses an das Gestell (39) anlehnt, und ziehen Sie die Halterungen, die es an Ort und Stelle halten, an.



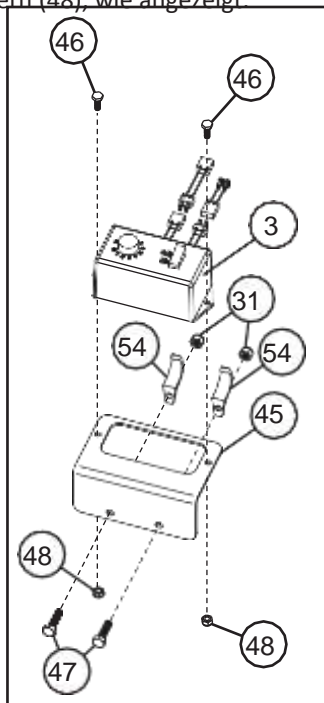
10. Befestigen Sie den Griff (53) mit der Dosiergrastersteuerungsverlängerung (44, falls zutreffend), wie in Abbildung 7 angezeigt.



11. Drehen Sie den Streuer wieder richtig herum und setzen Sie das Sieb (2) auf den Behälter auf.

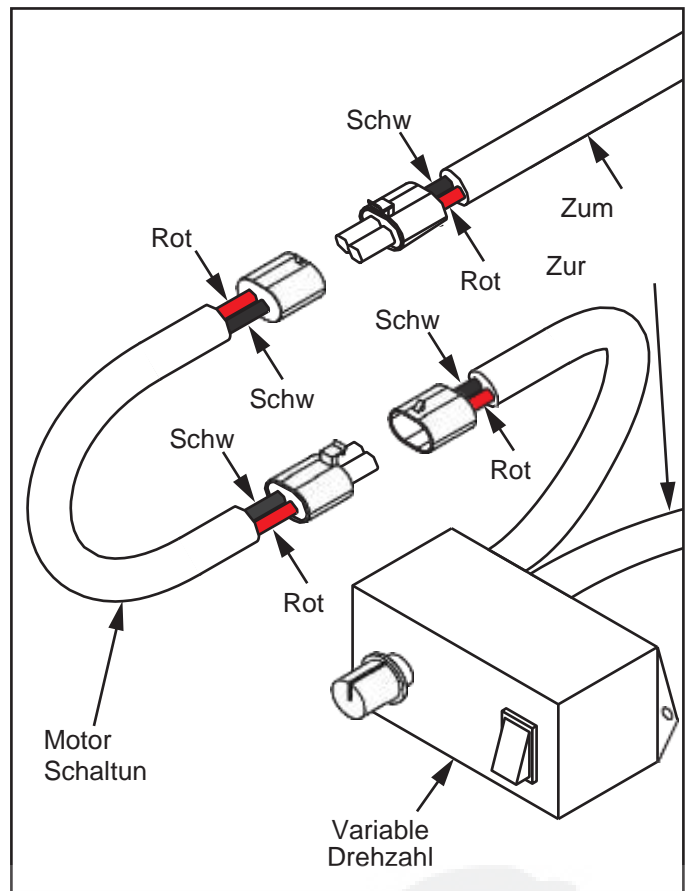
Anleitung für die Anbringung der Elektroteile:

1. Wenn Sie einen optionalen Montagesatz gekauft haben, und wenn dessen Anleitung erklärt, wie man die elektrischen Schaltungen verbindet und routet, wird auf diese verwiesen.
Anleitung Wenn keine Anleitung vorhanden ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort.
2. Prüfen Sie, ob der Streuer an ein UTV, ATV oder ZTR mithilfe einer Montagesatzanleitung oder wie oben in dieser Anleitung beschrieben, befestigt wurde.
3. Befestigen Sie die Steuerungsklammer (45) an die variable Drehzahlsteuerung (3) unter Verwendung zweier #10 x 5/8" Schrauben (46) und zweier #10-24 Nylon-Feststellmuttern (48), wie angezeigt.



4. Befestigen Sie die Steuerungsklammer (45) an einer bequemen Stelle auf ihrem Fahrzeug unter Verwendung der verfügbaren 1/2" Rohrschellen (54), der 1/4"-20 x 1" Schrauben (47) und der 1/4"-20 Nylon-Feststellmuttern (31). Achten Sie darauf, dass die Motorsteuerung keine Stolperfalle darstellt.

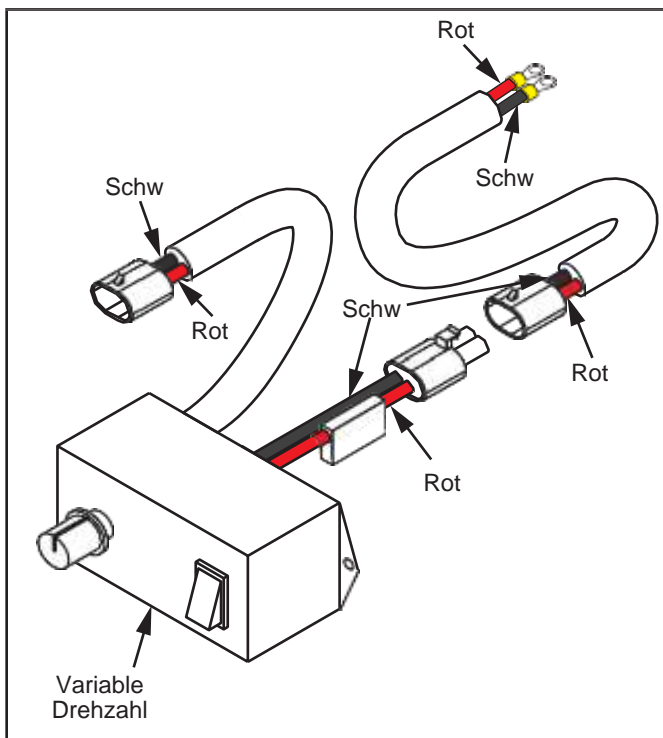
5. Stecken Sie den Motorkabelstrang in den Motor (34). Der Motorstecker und der Motorkabelstrangstecker können nur auf eine Weise miteinander verbunden werden.



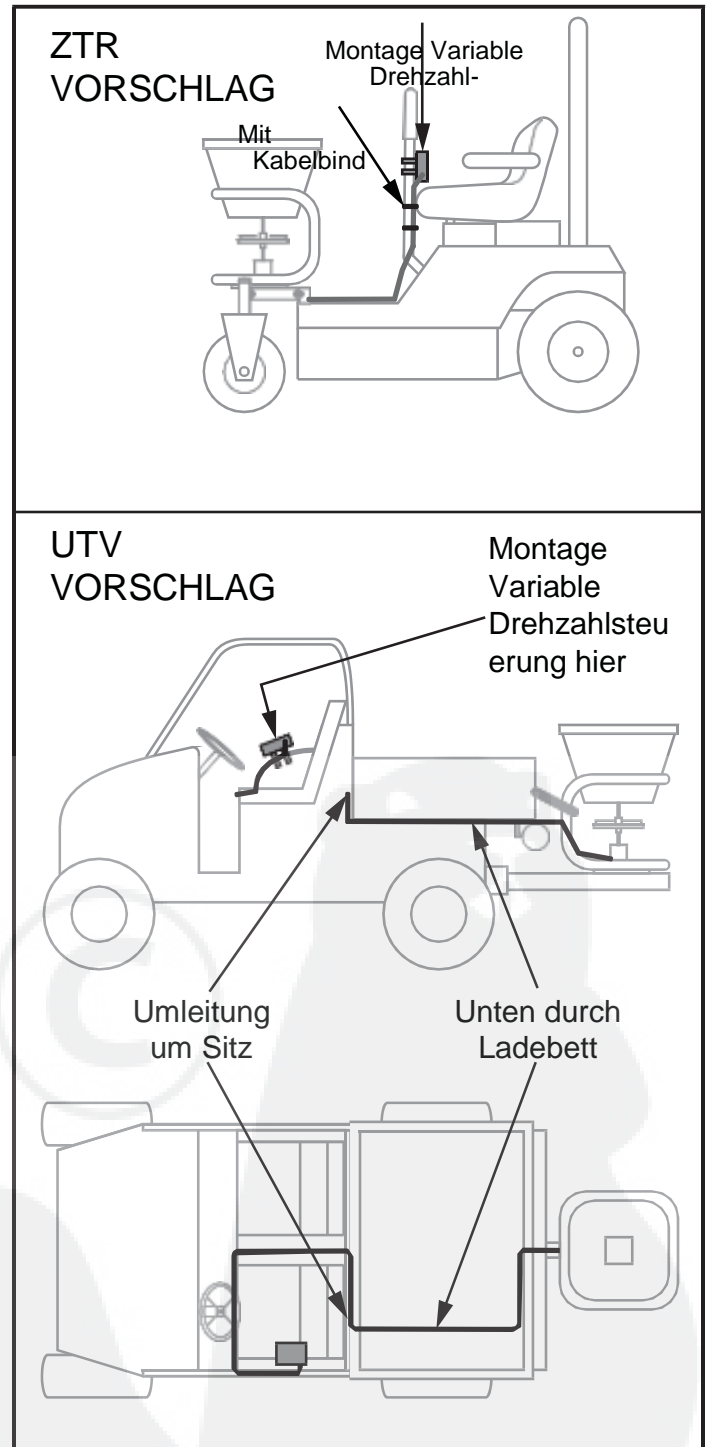
Der Motor hat die Aufgabe, sich entgegengesetzt zu drehen, sodass der Fächer das Material ordnungsgemäß verteilen kann.

6. Schalten Sie die Motorbekabelung auf eine variable Drehzahlsteuerung ein. Verwenden Sie die mitgelieferten Kabelstränge (17), um den Motorkabelstrang mit dem Fahrzeug zu verbinden. Achten Sie darauf, dass die Kabel von heißen Oberflächen, Gastanköffnungen oder Bereichen, wo man darüber stolpern könnte, ferngehalten werden.

7. Stecken Sie den Batteriekabelverbindungsstecker in die variable Drehzahlsteuerung (3).



8. Führen Sie das Batteriekabel zur Batterie und verwenden Sie Kabelbinder (17), um diese sorgfältig am Fahrzeug zu befestigen. Achten Sie darauf, dass die Kabel von heißen Oberflächen, Gastanköffnungen oder Bereichen, wo man darüber stolpern könnte, ferngehalten werden.



9. Verbinden Sie das rote positive (+) Kabel des Batteriekabels mit dem positiven (+) Klemmbolzen der Batterie. Befestigen Sie die Mutter und ziehen Sie diese an. Schieben Sie die rote Batterieschutzkappe auf den positiven Batteriekabelposten.
10. Verbinden Sie den schwarzen negativen (-) Kabelstrang mit dem schwarzen negativen (-)

Batterieklemmbolzen. Befestigen Sie die Mutter und ziehen Sie diese an.



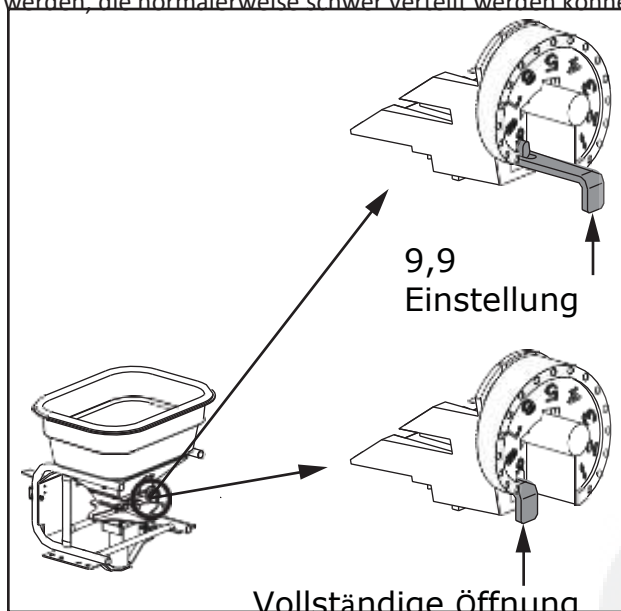
Diese Seite wurde absichtlich leer
gelassen



Betrieb

Diese Einheit ist dazu konzipiert, trockenes, sauberes, frei fließendes Material wie zum Beispiel verpacktes Steinsalz, Streusalz, Düngemittel und Grassamen zu streuen. Verwenden Sie keine Steinsalz-Bulkware oder Gewerbesalz zur Wasserenthärtung. Es kann erforderlich sein, die Dosiersteuerung für einige Materialien, wie Steinsalz, zu entfernen.

1. Die empfohlene Fahrzeugbetriebsgeschwindigkeit beim Streuen beträgt etwa 3 mph oder etwas schneller als ein zügiger Gang (entspricht einer Fahrtgeschwindigkeit von 40 Fuß (12 m) in 9 Sekunden).
2. Das Dosierrasterverbindungsstück bedient das Dosiergitter. Die Einstellung ist von 0 bis 9,9 möglich. Die Position des Dosierrasterverbindungsstücks bestimmt die Menge des zu verarbeitenden Materials. Je höher die Anzahl, desto schwerer wird die Verarbeitung des Materials.
3. Die Einstellungsskala reicht bis Position 9,9. Auf diese Weise kann die Dosierrasterverbindung über 9,9 hinausgehen und damit eine maximale Öffnung des Dosiergitters bewirken. Diese Einstellung kann dann für trockenen Sand, trockene organische Oberschichten, verpacktes Steinsalz und Streusalzprodukte verwendet werden, die normalerweise schwer verteilt werden können.



4. Stellen Sie sicher, dass der Streuer und die elektrischen Kabel ordnungsgemäß am Fahrzeug befestigt sind.
5. Füllen Sie den Behälter mit Material. Überschreiten Sie nicht die zulässige Gesamtgewicht des Behälters (siehe Abschnitt Kapazität).
6. Stellen Sie den Einstellknopf auf die richtige Position ein. Wenn eine Spyker-Einstellung nicht in der Produktinformation des zu streuenden Materials gefunden werden kann, verwenden Sie die Größen- und

8. Stellen Sie sicher, dass sich in der Umgebung um den Streuer keine Personen befinden.
9. Schalten Sie den An/Aus-Schalter auf ON und stellen Sie die Motordrehzahl ein. Je höher die Motordrehzahleinstellung, desto weiter die Verteilung ausfällt. Für die meisten Düngemittel kann die Motordrehzahl auf 5 eingestellt werden, womit man noch immer eine Streubreite von 18' erhält. Für Grassamen kann die Motordrehzahl auf 5 eingestellt werden, womit man noch immer eine Streubreite von 12' erhält.
10. Drücken Sie auf die RH-Seite der Dosiergittersteuerung, um den Behälterdurchlass zu öffnen. Öffnen Sie das Raster des Streuers, nachdem Sie sich in Betriebsgeschwindigkeit in Bewegung gesetzt haben (etwa 3 mph).
11. Beurteilen Sie das Streumuster.
12. Wenn das Streumuster OK ist, fahren Sie mit der empfohlenen Geschwindigkeit von 3 mph fort.
13. Wenn das Streumuster angepasst werden muss, verweisen wir auf den Abschnitt Accuway Streumusteranpassung.
14. Drücken Sie auf die LH-Seite der Dosiergittersteuerung, um den Behälterdurchlass zu schließen. Schließen Sie das Dosiergitter, während der Streuer noch auf Betriebsgeschwindigkeit ist.
15. Schalten Sie den An/Aus-Schalter auf OFF, um den Fächer anzuhalten.

Gewichtvergleichstabelle in dieser Anleitung. Legen Sie eine niedrige Einstellung vor. Wenn sich die Einstellung als zu niedrig erweist, befahren Sie den Bereich mehr als einmal. Eine höhere Einstellung kann verwendet werden, wenn eine bewährte Einstellung gefunden wurde.

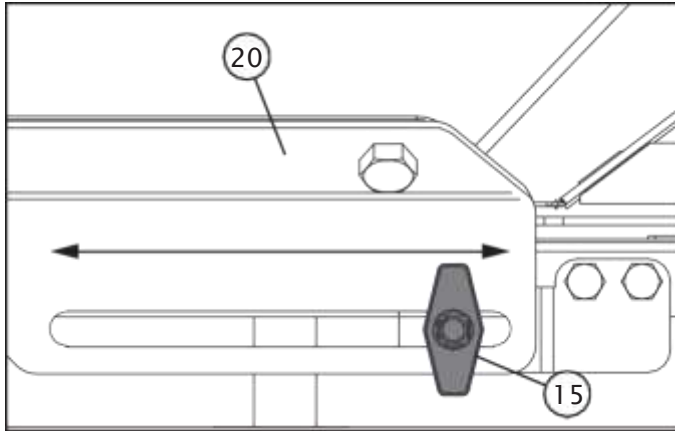
7. Begeben Sie sich zum Streubereich.







Accuway Streumusteranpassung

Vorsicht! Um Handverletzungen vorzubeugen, prüfen Sie, ob die Motorsteuerung ausgeschaltet ist (OFF), bevor der Accuway angepasst wird.

Wenn beim Streuen das Streumuster schräg verläuft oder stärker zu einer Seite hin fällt, lösen Sie einfach den T-Knopf (15) auf der Accuway-Platte (20) und schieben Sie den T-Knopf vorwärts oder rückwärts.



↑ Fortbewegung		
Streumuster	Mehr nach links	Mehr nach rechts
Stellen Sie den Accuway auf:		
Neues Streumuster		

Eine Bewegung der Accuway-Platte bewirkt eine Verschiebung des Materials auf der Drehplatte. Die Anpassung ist sehr sensibel und sollte in kleinen Abschnitten erfolgen, bis das Muster wieder mittig verläuft.

Streukarte

Diese Einheit ist dazu konzipiert, trockenes, sauberes, frei fließendes Material wie zum Beispiel verpacktes Steinsalz, Streusalz, Düngemittel und Grassamen zu streuen. Verwenden Sie keine Steinsalz-Bulkware oder Gewerbesalz zur Wasserenthärtung. Es kann erforderlich sein, die Dosiersteuerung für einige Materialien, wie Steinsalz, zu entfernen.

GESCHWINDIGKEIT - KORREKTHEIT - STREIFENFREIHEIT Gehören Ihnen, wenn Sie diesen Streuer verwenden. Die Streubreite reicht von 6-25 ft. (1,80-7,6 m), je nach Menge/Intensität, Partikelgröße des Materials und der Fahrtgeschwindigkeit. Die Streuung wird zu den äußeren Ecken hin dünner und eliminiert scharfe „Streuecken“-Linien, die Streifen verursachen.




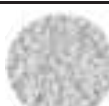

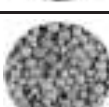
BEACHTEN - Die veröffentlichten Einstellungen sind lediglich Schätzwerte. Der Betrieb des Streuers, der Zustand des Materials (feucht, trocken oder überpulverisiert) und die Wetterbedingungen sind ebenfalls bestimmende Faktoren.

Aus diesem Grunde ist es oftmals ratsam, den Bereich zweimal zu bestreuen - jeweils hälftig noch mal quer zur ersten Streuung. Die Geschwindigkeit des Fahrzeuges sollte 3 mph betragen.

VORSICHT. Verletzungen vermeiden! Chemikalien können gefährlich sein. Vermeiden Sie Verletzungen von Bedienern oder in der Nähe befindlicher Personen.

- Lesen Sie die MSDS (Materialsicherheitsdatenblätter) und das Behälteretikett im Hinblick auf eine ordnungsgemäße/sichere Handhabung Anweisungen.
- Tragen Sie geeignete Kleidung und eine Sicherheitsausrüstung, wenn Sie mit Chemikalien arbeiten.
- Verboten Sie Rauchen, Trinken und Essen in der Nähe von Chemikalien.

WARNUNG: Beim Streuen von Produkten, die Herbizide enthalten, ist besondere Vorsicht geboten im Hinblick auf unsorgfältige Verteilung und Verströmen durch den Wind. **DER KONTAKT EINIGER PRODUKTE MIT MANCHEN PFLANZEN KANN FATAL SEIN.**

HINWEIS: Die Einstellungen sind lediglich			Einstellungs werte volle Dosierung	↑ ↓	Einstellungs werte halbe Dosierung	← →
Produkt	Partikelgröße	Lbs. (2,2 kg) je 1000				
Feine Pellets		1	3,6	3,1		
		2	4,0	3,5		
		3	4,2	3,7		
Gemischte feine Pellets		2	3,7	3,2		
		4	4,7	4,1		
		6	5,2	4,5		
Kleine Pellets		2	3	2,2		
		4	4,2	3,7		
		6	4,5	4		
Nitrogenpellets mittlere Größe		1	3,5	3		
		2	4,2	3,7		
		3	4,7	4		
Mittelgroße Pellets und Granulat		2	3,5	3		
		4	4,2	3,8		
		6	5,2	4,5		
Große schwere Pellets		2	3,8	3,3		
		4	4,9	4,1		
		6	5,9	4,9		

GRASSAMEN STREUTABELLE					
Produkt	Behält ergewic	Sq. Ft. Fläche	Einstellwert volle	Einstellwert halbe	Streubreite
Rispengras oder Großes Straußgras	0,5 lbs.	1.000	1,25		4
	1 lbs.	1.000	2,0		4
	2 lbs.	1.000	2,5		4
Park, Merion, Delta oder Kentucky Rispengras	0,5 lbs.	1.000	2,5		4
	1 lbs.	1.000	3,0		4
	2 lbs.	1.000	3,5		4
Geschältes Bermudagrass	2 lbs.	1.000	2,75	2,25	6
	3 lbs.	1.000	3,0	2,5	6
	4 lbs.	1.000	3,25	2,75	6
Mischungen inklusive grobe Samen	2 lbs.	1.000	6,0		6
	4 lbs.	1.000	7,0		6
	6 lbs.	1.000	7,0		6
Weidelgräser oder Rohrschwengel	2 lbs.	1.000	6,0		6
	4 lbs.	1.000	7,0		6
	6 lbs.	1.000	7,75		6
Dichondra	4	1.000	1,9		8
	8	1.000	2,1		8
	12	1.000	2,5		8
Pensacola Bahia	4 lbs.	1.000	4,5	3,75	7
	5 lbs.	1.000	4,75	4,0	7
	6 lbs.	1.000	5,0	4,25	7

Reinigung des Streuers

- Tragen Sie geeignete Schuhe, Kleidung und Augenschutz, wenn Sie den Streuer reinigen.
- Der Schlüssel zu einem jahrelangen problemlosen Service ist, Ihren Streuer sauber und trocken zu halten.
- Lassen Sie niemals Material für längere Zeit im Streuerbehälter liegen.
- Leeren Sie täglich das Material aus dem Behälter.
- Verwenden Sie einen Schlauch oder wischen Sie das Material am Ende jeden Tages aus dem Streuer.
- Um Schäden am Motor und dem Elektrosystem zu vermeiden, sprühen Sie nicht direkt auf den Motor und verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.
- Öffnen und schließen Sie das Raster, wenn Sie es ausspülen, um eine Anhäufung von Material zu vermeiden.
- Trocknen Sie den nassen Streuer schnell ab.
- Verwenden Sie di-elektrisches Schmiermittel auf den elektrischen Verbindungen, um Korrosion zu vermeiden.

Aufbewahrung des Streuers

- Halten Sie die Maschine auf Bodenniveau an.
- Stoppen Sie den Maschinenmotor.
- Setzen Sie die Bremse fest.
- Lösen Sie das Motorkabel des Streuers von der Batterie der Maschine.
- Entfernen Sie alles Material aus dem Füllbehälter, bevor Sie den Streuer von der Maschine heben. Der Streuer sollte vor der Aufbewahrung sauber und trocken sein. Siehe Abschnitt Reinigung des Streuers
- Entfernen Sie den Streuer von der Maschine.
- Lagern Sie den Streuer kopfüber, mit der oberen Spitze des Streuers auf dem Boden.

Instandhaltung

- Informieren Sie sich über die Instandhaltungs- und Reparaturverfahren, bevor Sie an dieser Maschine oder dem Streuer Arbeiten verrichten.
- Bedienen Sie den Motor nicht an einer beengten Stelle, an der sich Kohlenmonoxid und andere Dämpfe anhäufen können.
- Schmieren, reparieren oder passen Sie die Maschine oder den Streuer nicht an, wenn diese sich bewegen oder der Motor läuft.
- Halten Sie Hände, Füße, Kleidung, Haare und lose Gegenstände von beweglichen Teilen entfernt.

- Koppeln Sie die Batterie ab, bevor Sie Reparaturen durchführen.



- Halten Sie alle Teile in gutem und funktionstüchtigem Zustand. Reparieren Sie beschädigte Teile sofort. Ersetzen Sie alle verschlissenen oder beschädigten Teile (einschließlich Sicherheitsaufkleber).
- Wenn eine Steuerung verschlissen ist, ersetzen Sie diese mit einem Spyker-Originalteil.
#1008241. Verwenden Sie keine andere Steuerung.
- Prüfen Sie die gesamte Hardware in regelmäßigen Abständen, um sicherzugehen, dass sie fest angezogen sind.

Kapazität

- Leergewicht des Streuers mit Dosiergittersteuerung = 34 lbs.
- Behälterinhalt = 2,0 Kubikfuß.
- Zugelassenes Höchstgewicht des Füllbehälters = 120lbs
- Zugelassenes Höchstgewicht mit optionalem Behälterzubehörset (Spyker Artikelnr. 05-120-3600) = 220 lbs (Auf ATVs oder ZTRs 120 lbs nicht überschreiten)



Fehlersuche

PROBLEM	URSACHE/UMSTAND	BEHEBUNG
Zu viel/nicht genug Material eingefüllt	Dosierungsraster nicht in korrekter Position geöffnet	Prüfen Sie die Einstellung und die Position des
Das Dosierungrasterverbindungsstück öffnet sich nicht vollständig	Einstellung in falscher Position	Stellen Sie den Einstellknopf auf 9,9, sodass das Raster sich vollständig
Der Motor springt nicht an	Batteriekabel nicht mit Batterie verbunden	Stellen Sie sicher, dass das Batteriekabel ordnungsgemäß an der Batterie und der Motorsteuerung verbunden ist.
	Motorkabel nicht mit Motor verbunden	Stellen Sie sicher, dass das Motorkabel ordnungsgemäß an der Motorsteuerung
	Sicherung ist durchgebrannt	Prüfen Sie dies und ersetzen Sie sie durch eine 15-Amp.-Sicherung Verwenden Sie zur Vermeidung eines
	Das Licht des An/Aus-Schalters blinkt alle 2 Sekunden	Unter Spannung Schalten Sie auf OFF, warten Sie 5 Sekunden und schalten dann auf ON.
	Das Licht des An/Aus-Schalters blinkt jede 1 Sekunde	Unter Spannung, schalten Sie auf OFF, warten Sie 5 Sekunden und schalten dann auf ON. Wenn das Problem bestehen bleibt, schalten Sie auf OFF.
	Material ist zu dicht, kompakt oder feucht.	Schalten Sie das Gerät aus, entfernen Sie die Steuerung.
Material fällt nicht durch das Raster.	Material ist zu feucht	Schaufeln Sie das Material aus dem Behälter und ersetzen Sie es durch
	Material ist klumpig	Prüfen Sie, ob das Sieb vorhanden ist.
	Das Raster ist nicht weit genug geöffnet für diesen Materialtyp.	Öffnen Sie das Raster in kleinen Abschnitten.
Die Steuerung fehlt oder ist verschlissen	Hohe Nutzungsfrequenz	Ersetzen Sie die Steuerung mit Artikelnummer 1008241. Verwenden Sie keine andere Steuerung.



AUF 1 JAHR BEGRENZTE GARANTIE

Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Käufer. Spyker ersetzt Teile mit Defekten an Material und Verarbeitung innerhalb eines Zeitraumes von einem Jahr ab dem Kaufdatum.

Für Spyker Spreaders - ein Unternehmen des Brinly-Hardy-Konzerns, werden ausschließlich Produkte, die Metallgetriebe, also Zahnradgetriebe und Kegelradgetriebe, besitzen (also alle anderen Teile und Materialien ausgenommen) für die gesamte Lebensdauer des Streuers garantiert. Diese dürfen nach dem Originalkauf nicht als Ersatzteil oder zu Reparaturzwecken verwendet werden.

Spyker Spreaders haftet nicht für Verluste, Schäden oder Ausgaben wie zum Beispiel, jedoch nicht beschränkt auf, Folge- oder Einzelschäden, die sich aus dem Betrieb, den Bedingungen oder der Anwendung des Gerätes ergeben. Der einzige und exklusive Rechtsanspruch gegenüber Spyker Spreaders ergibt sich aus dem Austausch/Ersatz defekter Einzelteile. Diese Garantie verleiht Ihnen spezielle juristische Rechte, und es kann sein, dass Sie je nach Land/Bundesstaat weitere Rechte haben.

Diese ausdrückliche Garantie, die nur gegenüber dem ursprünglichen Käufer besteht, tritt an die Stelle aller anderen Garantien und schließt diese aus, seien diese ausdrücklich oder impliziert von Rechts wegen oder anderweitig, einschließlich der Gewährleistung der Vermarktbarkeit oder der Eignung für bestimmte Zwecke.

SPYKER SPREADERS
Jeffersonville, IN 47130 USA
Telefon: 800.972.6130

